



kinderuni

WINTERSEMESTER 2017/18

SOMMERSEMESTER 2018



1 **Wissenswertes zur Kinderuni**

2 **Vorlesungen (3. bis 6. Klasse)**

10 **Exkursionen (3. bis 6. Klasse)**

20 **Anmeldung Kinderuni**

21 **Informationen zum VDIni-Club Lausitz**

22 **VDIni-Club Lausitz für Kinder von 4 bis 7 Jahren**

25 **VDIni-Club Lausitz für Kinder von 7 bis 12 Jahren**

28 **Anmeldung VDIni-Club Lausitz**



WISSENSWERTES

ZUR KINDERUNI

Du wolltest schon immer einmal wissen, was sich hinter den vielen Türen einer Universität befindet? Ob dahinter die Professoren in langweiligen Räumen über wissenschaftlichen Problemen brüten und niemanden rein lassen? Finde es heraus!

Im Rahmen der Kinderuni öffnen sich für dich die Tore zur Wissenschaft. Du hast sicher jeden Tag eine Menge Fragen, auf die du eine Antwort haben möchtest. An der BTU Cottbus-Senftenberg arbeiten Wissenschaftler, die sich täglich damit beschäftigen, Antworten auf schwierige Fragen zu finden. Sie erklären dir Spannendes aus der Wissenschaft und nehmen dich mit auf Entdeckungsreisen in unbekannte Welten.

TEILNAHME

Du kannst an der Kinderuni teilnehmen, wenn du

- o mindestens in der dritten Klasse
- o und höchstens in der sechsten Klasse
- o und sehr neugierig bist.

ANMELDUNG

Für die Teilnahme musst du dich vorher anmelden (Formular auf Seite 20). Sollten deine Eltern die Anmeldung vornehmen, benötigen sie dein Einverständnis. Die ausgefüllte Anmeldung kannst du per Post, per Fax oder per E-Mail an uns zurückschicken. **Die Anmeldung zu Exkursionen ist nur möglich, wenn du auch an mindestens zwei Vorlesungen aus diesem Programmheft nachweislich teilnimmst. Die Plätze sind begrenzt, daher keine Garantie für eine Teilnahme.**

Wenn wir deine Anmeldung zum Besuch der Vorlesungen am Senftenberger Campus erhalten haben, schicken wir dir per Post oder per Mail eine Bestätigung.

KINDERUNI-AUSWEIS

Wie an einer richtigen Universität gibt es auch bei der Kinderuni Studentenausweise. Für jede besuchte Vorlesung am Campus in Senften-

berg bekommst du einen Stempel. Mit deinem Kinderuni-Ausweis kannst du deinen Freunden beweisen, dass du eine echte Studentin oder ein echter Student der BTU Cottbus-Senftenberg bist.

KINDERUNI-DIPLOM

Wenn du im Wintersemester 2017/2018 und im Sommersemester 2018 an sieben Vorlesungen teilgenommen hast, bekommst du am Ende des Sommersemesters das Kinderuni-Diplom. Auf dem Diplom findest du die Themen der Vorlesungen mit den Unterschriften aller Professoren! Die Diplomverleihung und die Exkursionen zählen nicht als Vorlesungen. Bitte achte darauf, dass du bei jeder Veranstaltung auf den Anwesenheitslisten unterschreibst. Allein diese Listen dienen der Ermittlung der Teilnehmer, die ein Kinderuni-Diplom erhalten.

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Zum krönenden Abschluss der Vorlesungsreihe bieten wir eine speziell für Kinder inszenierte Musikveranstaltung an. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden am 16. Juni 2018 die Kinderuni-Diplome übergeben.

Warum Elefanten nicht schwitzen und Astronauten nicht frieren?



PROF. DR. PEER SCHMIDT



Ist doch komisch: Der dicke Elefant fühlt sich wohl, wenn wir Menschen kräftig schwitzen. Dabei hat er gar keine so große Oberfläche, über die er die viele Körperwärme abgeben könnte. Ihr denkt, er wackelt mit den Ohren und schon wird's ihm frisch? Und warum können Astronauten noch was vom Elefanten lernen, wenn es im Weltraum doch viel kälter als in Afrika ist? Ganz schön knifflig! Ein einfacher Versuch wird Euch zeigen, wie das funktioniert. Und Ihr werdet staunen, dass Ihr den Trick vielleicht - nein ganz sicher - schon mal selbst ausprobiert habt!

Der Referent:

Prof. Schmidt hat an der TU Dresden Chemie studiert. Nach Forschungsaufenthalten im Ausland - in Norwegen und Russland - machte er seinen Doktor in Dresden und wurde 2010 Professor für Anorganische Chemie an der BTU Cottbus-Senftenberg. Prof. Schmidt hat mit Kollegen ein Buch über die Kristallzüchtung geschrieben. Neuerdings beschäftigt er sich aber wegen der Energiewende in unserem Land auch viel mit Energiespeichermaterialien

Leidenschaften:

Nach dem Uni-Alltag etwas mit der Familie in der Natur unternehmen - am liebsten Radfahren!

Und als Kind:

... war Prof. Schmidt auch schon am liebsten draußen. Sein Hobby war das Kanufahren, In der Schule fielen ihm die Naturwissenschaften leicht. Sein Lieblingsfach war Mathematik - Chemie hat er studiert, weil es ihm ein bisschen »praktischer« erschien als trockene Mathematik.

VORLESUNG

SAMSTAG, 18. NOVEMBER 2017, 11 UHR, CAMPUS SENFTENBERG

Phantasievoll
unterstützt von
»Elbenwald«

In Fantasy-Filmen passieren merkwürdige Dinge - Harry Potter fliegt beim Quidditch auf einem Besen, die Jedi-Ritter kämpfen mit Lichtschwertern und die Hobbits werden durch das Tragen eines Ringes unsichtbar. In der Kinder-Uni wird untersucht, welche Effekte aus Fantasy-Filmen man mit chemischen oder physikalischen Mitteln erzeugen kann und wo man Filmtricks anwenden muss. Es wird also magisch, lehrreich und spannend. Und wenn Ihr ein Kostüm Eurer Lieblings-Fantasy-Figur habt, dürft Ihr das beim Besuch der Kinder-Uni gern anziehen. Accio Wissenschaft, und möge die Macht mit Euch sein!

Physik und Fantasy - dunkle Mächte zwischen Hogwarts und Mittel Erde

DR. OLAF GUTSCHKER



Der Referent:

... wurde 1962 in Herzberg/Elster geboren. Er absolvierte das Physik-Studium an der TU Dresden, seit 1991 arbeitet er an der BTU Cottbus-Senftenberg als Wissenschaftler am Lehrstuhl Angewandte Physik /Thermophysik. Sein Forschungsschwerpunkt: Thermische Nutzung der Solarenergie, seit 2008 ist er Leiter des Schülerlabors »Unex« in Cottbus

Leidenschaften:

Physik, Musik, Sport, Fernsehen, Computer, Prasselkuchen

Und als Kind:

... interessierte sich Olaf Gutschker für Technik, Elektronik, Fotografie, Mathematik und Schach.

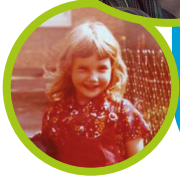
VORLESUNG

SAMSTAG, 9. DEZEMBER 2017, 11 UHR, CAMPUS SENFTENBERG

Was bedeutet Wissen und warum sucht der Mensch nach Wissen? Was sagt uns unsere Welt und unser Universum? Kann man das lesen? Der Tag hat nur eine Sonne und die Nacht hat viele Sterne! Wenn Du ins Wasser schaust, siehst Du dein Spiegelbild und das Glitzern der Sonne auf dem Meer kommt immer auf Dich zu! Unsere Welt ist eine Kugel (naja fast) - aber auf einer Kugel steht man immer in der Mitte! Wir schauen das an! Und entdecken, dass es zu der physikalischen Betrachtung Deiner Welt auch eine philosophische Betrachtung gibt. Du bist der Philosoph und wir schauen, wo wir »rechtes Wissen« praktisch und überall finden: Wir denken über Zeit nach und wie wir sie in unserer Welt sehen können, wir forschen nach kleinen Zeichen in der Natur, die uns große Geheimnisse verraten wir betrachten und wundern uns, was UNIVERSUM bedeutet. Wir denken zusammen!



CLAUDIA BADE-GREVE



Universität? Steckt da nicht »Universum« drin?

Die Referentin:

Claudia Bade-Greve wurde 1968 in Flensburg geboren und studierte visuelle Kommunikation in Hamburg, später traditionelle Philosophie und die Anwendung der visuellen traditionellen Kunst in London; sie begann ihre praktische Doktorarbeit über Form (unmanifestierte Form), Shape (manifestierte Gestalt), Geometry («Grammatik» der Formwerdung) in London und erlernte für die praktische Recherche den sog. Hochschnitt der Glasgravur.

Leidenschaften:

Gefäße, ganz besonders alte Bergkristall-Schalen und Gefäße, Fliesen, überhaupt alte Kunst, die der Kommunikation dient. Alte, philosophische Texte. Und im klaren Meer »wer kann am tiefsten tauchen« spielen!

Und als Kind:

»Wer kann am tiefsten tauchen« spielen! Mit meiner Freundin auf dem Bauernhof spielen und in den kleinen Bächen Dämme bauen, um das klare Wasser zu stauen. Wir haben immer versucht, ein Baumhaus zu bauen. Es ist aber nie so geworden, wie wir hofften. Macht nix.

VORLESUNG

SAMSTAG , 13. JANUAR 2018, 11 UHR, CAMPUS SENFTENBERG



Brücken verbinden Menschen.

DANIELA SCHOB, M. ENG.



Sicher bist Du selbst schon einmal über eine Brücke gelaufen oder gefahren. Manche Brücken sehen sogar besonders schön aus und stehen schon seit vielen hundert Jahren. Zum Beispiel baute Leonardo Da Vinci eine Brücke, wozu er ausschließlich Holz verwendet hat und keine weiteren Hilfsmittel benötigte. Wie das funktioniert und was es noch für besondere Brücken gibt, erfährst Du in dieser Vorlesung. Seid gespannt.

Die Referentin:

... wuchs in Hoyerswerda auf und hat bereits als Kind ihre Leidenschaft für Technik entdeckt. Nach einem abgeschlossenen Bachelor- und Masterstudium im Bereich Maschinenbau ist sie nun als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Mechanik der Werkstoffe an der BTU Cottbus-Senftenberg tätig.

Leidenschaften:

Fahrradfahren, mit Freunden treffen, Lesen, Wandern, Windsurfen

Und als Kind:

... reparierte sie bereits zusammen mit Ihrem Papa die verschiedensten technischen Geräte und ging gern den Dingen auf den Grund. Und so ergab sich, dass aus dem Hobby ein Beruf wurde.

Wie die Bilder ins Fernsehen oder ins Smartphone kommen



PROF. DR. CHRISTIAN HENTSCHEL

Vor 50 war der Fernseher etwas Besonderes und die ganze Familie versammelte sich abends vor einem Gerät im Wohnzimmer. Wieso heißt der Fernseher so? Heute stehen in jeder Wohnung mehrere Fernseher und außerdem trägt jeder seinen eigenen Fernseher im Smartphone in der Hosentasche oder die Damen in der Handtasche ständig mit sich herum. Doch wie werden die Filme, bzw. bewegten Bilder erzeugt und übertragen? Wieso erscheint die schöne Blume in der Natur mit seiner Farbenpracht genauso auf dem Display? Wieso ist der Fernseher im Wohnzimmer viel größer als das Display in der Hosentasche?

Der Referent:

... wurde in Bielefeld geboren, studierte Elektrotechnik an der TU Braunschweig und hat dort promoviert und habilitiert. Er war in den USA und den Niederlanden tätig, bevor er 2003 zur BTU Cottbus-Senftenberg kam. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen Bild- und Videosignalverarbeitung in vielen Facetten, Virtual Reality bis hin zu zukünftigen, nutzerfreundlichen kognitiven Systemen.

Leidenschaften:

Fotografieren; elektronische Schaltungen, die es so nicht gibt, entwickeln und auch bauen; in die Welt reisen

Und als Kind:

... viele Abenteuergeschichten, Science Fiction und Krimis lesen, Elektronik basteln, Fotografieren, Tischtennis, phantasieren über die Welt und wie Dinge funktionieren



VORLESUNG

SAMSTAG, 14. APRIL 2018, 11 UHR, CAMPUS SENFTENBERG



Wie der Strom in die Steckdose kommt



PROF. DR. KATHRIN LEHMANN

Stellt euch vor, wir hätten keinen Strom. Es wäre dunkel – nicht nur im Haus, sondern in der ganzen Stadt. Kein Radio, kein heißer Tee zum Frühstück. Und schon gar kein Handy, weil es nicht aufgeladen werden kann. Stellt euch vor: nie mehr Fernsehen – kein Computer mehr – und vor allem kein Licht und in vielen Fällen bliebe selbst die Heizung kalt. Unvorstellbar, oder? Gut, dass wir unseren Strom für unser Licht, unser Telefon und unser Frühstücksei aus der Steckdose jederzeit bekommen können. Strom aus der Steckdose ist ganz normal und kaum jemand macht sich Gedanken darüber, dass viele Prozesse notwendig sind, bis wir Strom so einfach verbrauchen können. Prof. Dr. Kathrin Lehmann ist Expertin für Energie, sie lehrt an der BTU Cottbus-Senftenberg Elektrische Energietechnik.

Woher kommt die Energie, die wir zu Hause verbrauchen? Es gibt heute viele Möglichkeiten, Strom zu erzeugen. Am auffälligsten sind vielleicht die Windkraftanlagen, die mit der Kraft des Windes elektrische Energie herstellen. Aber Strom wird auch aus Braunkohle gemacht, Erdöl und Erdgas und sogar die Sonnenenergie kann man heute in Strom umwandeln. Prof. Dr. Kathrin Lehmann wird euch mitnehmen auf die lange Reise, die die elektrische Energie von ihrer Erzeugung bis zu eurem Lichtschalter zurücklegt – und sie klärt mit euch auch die Frage, ob die Versorgung mit elektrischer Energie auch langfristig gesichert ist.

Die Referentin:

Kathrin Lehmann studierte Energietechnik in Polen und promovierte an der Technischen Universität Dresden. Sie arbeitete in der Braunkohlenindustrie bei der LAUBAG, dort war sie für die gesamte Steuerung und Strukturierung der Elektrotechnik im Tagebau zuständig. Prof. Dr. Kathrin Lehmann ist seit 2004 Professorin für Energietechnik.

Leidenschaften:

Sport! Gartenarbeit! Logikrätsel!

Und als Kind:

... spielte Kathrin Lehmann seit der 1. Klasse Cello und war schon immer vielseitig interessiert. Sie las gern, malen hingegen mochte sie überhaupt nicht. Im Sport und bei allen Aktivitäten im Freien war Kathrin Lehmann in ihrem Element, viele Jahre betrieb sie aktiv Basketball.

VORLESUNG

SAMSTAG, 5. MAI 2018, 11 UHR, CAMPUS SENFTENBERG



Wie wird das Abwasser wieder sauber?



DR. ANDREA STRAUB

Husch, schnell verschwindet das Abwaschwasser im Ausguss. Euer Duschwasser nimmt den Staub vom letzten Fußballspiel genauso mit in die Tiefe wie das lustig schäumende Duschgel. Ebenso flink spült die Toiletenspülung alles Unangenehme hinab in die Abgründe der Abwasserleitungen, die zuerst durch das Haus und dann unterirdisch ihre Fracht bis zum Klärwerk transportieren. Nahezu unsichtbar und diskret werden unsere Abwässer entsorgt, doch was passiert eigentlich mit ihnen? Was geschieht mit unserem Fußballerschmutz, was mit den Seifen und den anderen Sachen, die in die Kanalisation gelangen? Dr. Andrea Straub weiß ganz genau, wie das Abwasser wieder sauber wird, nachdem es die Stufen der Kläranlage überwunden hat. Um das verschmutzte Wasser wieder so sauber zu machen, dass es in den natürlichen Wasserkreislauf zurück kann, braucht man viele Becken und kleine Tierchen, die Bakterien. Die essen nämlich die Nährstoffe, die im Abwasser enthalten sind. Richtig abenteuerlich geht es in so einem »Belebungsbecken« zu: Eine richtige Fraßkette gibt es da. Was es damit auf sich hat, wie die Seife im Abwasser abgebaut wird und was keinesfalls in die Toilette gehört, erzählt euch Andrea Straub in dieser Kinderuni- Vorlesung. Ein Tipp: Fragt doch einfach mal, was die Klärwerker schon so alles aus dem Abwasser gefischt haben.

Die Referentin:

Andrea Straub studierte Verfahrenstechnik in Merseburg und promovierte auf dem Gebiet der Abwasserreinigung an der BTU Cottbus–Senftenberg. Seit 1995 leitet sie das Arbeitsgebiet Siedlungswasserwirtschaft und lehrt in den Studiengängen Umweltingenieurwesen sowie Bauingenieurwesen. Über Forschungsprojekte zur Reinigung und Ableitung von Abwasser ist sie ganz nah an der Praxis dran.

Leidenschaften:

Sterne! Lesen! Musik! Viel Sport (Volleyball, Tischtennis und Badminton)!

Und als Kind:

... war Andrea Straub absoluter Astronomiefan, sie ging regelmäßig in das Senftenberger Planetarium, um die Sterne zu betrachten und die Himmelskörper zu erforschen. Die Leidenschaft für den sternbedeckten Nachthimmel und die Physik hat sie bis heute nicht losgelassen. Ihr Lieblingsbuch war: »Wilhelmine und der unheimliche Planet«, das sie so fesselte, dass in ihr die Leidenschaft für die Sterne geweckt wurde.

Pfui Spinne – Warum wir uns nicht vor Spinnen ekeln sollten



PROF. DR. KLAUS BIRKHOFFER



Fast jeder hat Angst vor Spinnen oder ekelt sich, wenn er eine Spinne sieht. Wir werden gemeinsam erfahren warum wir uns nicht vor Spinnen fürchten brauchen und wie wichtige diese Tiere für uns sind. Wusstet ihr zum Beispiel, dass kleine Springspinnen 40mal soweit springen können wie sie groß sind, das man mit einem Faden aus Spinnseide ein startendes Flugzeug aufhalten könnte, oder das nicht alles was man über Spiderman weiß Quatsch ist? Es gibt noch viel mehr Faszinierendes über Spinnen zu erzählen und genau deshalb gibt es diese Vorlesung.

Der Referent:

... wurde 1974 in Braunschweig geboren. Studierte Biologie an der TU Darmstadt, wo er zum Thema Spinnen in der Namibwüste promovierte. Über Stationen an der JLU Gießen und der Universität Lund in Schweden gelangte er im April 2017 nach Cottbus an die BTU Cottbus-Senftenberg wo er das Fachgebiet Ökologie leitet.

Leidenschaften:

Familie und Freunde, Natur, Wandern, Makrofotografie, Wissenschaft

Und als Kind:

... mochte Klaus Birkhofer Ritter, Spielplätze und den Familienhund, aber keine Spinnen. Allerdings war er schon immer von Wölfen fasziniert und ist umso glücklicher, dass er jetzt in dem Wolfsforschungsgebiet in Deutschland arbeiten kann.

Alles Käse oder woher kommt die Milch?



Woher kommt die Milch? Wie sieht es in einem modernen Kuhstall aus? Und wie wird aus Milch Käse, Quark und Joghurt? Das und vieles mehr erfahrt ihr in der KRABAT MILCHWELT in Kotten bei Wittichenau. In der Milchviehanlage könnt ihr kleine Kälber anschauen und sehen, wo die großen Kühe gemolken werden. In der Schaukäserei erfahrt ihr, wie die Milch zu leckeren Lebensmitteln verarbeitet wird und könnt frisch gemolkene Milch probieren. Euch erwartet ein spannender Ausflug auf einen Bauernhof, auf dem es ganz viel zu sehen, zu entdecken und zu schmecken gibt.

Weitere Infos zur KRABAT MILCHWELT

Nachhaltige Kreislaufwirtschaft unter dem Motto »Kuh – Käse – Kilowatt« ist die Philosophie der MKH Agrar-Produkte- GmbH Wittichenau (MKH), unter deren Dach auch die KRABAT MILCHWELT in Kotten besteht. Das innovative landwirtschaftliche Unternehmen ging im Jahr 1991 aus der ehemaligen LPG hervor und zählt derzeit mehr als 60 Mitarbeiter. Die MKH bewirtschaftet etwa 2600 Hektar Fläche. Die rund 300 zu melkenden Kühe geben täglich zirka 10.000 Liter Milch. Diese wird nicht nur an eine regionale Molkerei geliefert. Ein wachsender Teil wird melkfrisch in der hauseigenen Schaukäserei zu bestem Käse sowie frischen Molkereiprodukten wie der KRABATmilch, Butter, Joghurt und Quark verarbeitet.



Samstag, 11. November 2017

10 bis 12 Uhr

Treffpunkt:

Krabat Milchwelt
Kotten 2
02997 Wittichenau

Preis
pro Kind
6 €

Preis pro
Erwachsener
6 €



Wie kommt das Essen im Krankenhaus zum Patienten?

Vielleicht hast du schon einmal jemanden im Krankenhaus besucht oder warst sogar selbst eine Zeit lang Patient oder Patientin. Es ist klar, dass sich nur sehr wenige Menschen freiwillig stationär in ein Krankenhaus einweisen lassen. Doch um den Kranken den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen, gibt man sich vor allem in der Küche besonders viel Mühe.

Die Zentralküche des Klinikums Niederlausitz bereitet pro Tag für jede Mahlzeit bis zu 500 Portionen zu. Dahinter steckt ein ausgeklügeltes Sys-

tem der Essensbestellung, der -zubereitung und der -verteilung. Du kannst dir sicher vorstellen, dass so etwas nicht in einer normalen Küche wie bei dir zu Hause gemacht werden kann.

Bei unserer Exkursion wirst du die Großküche des Klinikums samt dem Portionierband, der verschiedenen Küchenbereiche und ihrer Computertechnik sehen können.

Hinter den Kulissen des Klinikums Niederlausitz

Die Küchenleitung und ihr Team achten stets darauf, dass das KrankenhausesSEN gesund und abwechslungsreich ist. Die Diätassistentinnen zeigen dir, welche Vorgänge hinter den Kulissen des Krankenhauses ablaufen müssen, damit jedes Kind und jeder Erwachsene das richtige Essen erhält. Und Ernährungsberater wissen ganz genau, was Kinder am besten essen sollten.

Samstag, 24. Februar 2018,

9 bis 11 Uhr

Treffpunkt:

Cafeteria des
Klinikums Niederlausitz
Friedensstr. 18
01979 Lauchhammer

Bitte achte darauf, dass du am Tag der Exkursion auf jeglichen Schmuck verzichtest, festes Schuhwerk trägst und deine Haare zusammengebunden sind.

Außerdem ist es sehr wichtig, dass du vollständig gesund bist!



Preis
pro Kind
5 €

»Bitte und Danke!«

**KLEINES BENIMM-SEMINAR FÜR MINI-STUDENTEN
MIT IRIS SCHREIBER**

Wer war eigentlich dieser Freiherr Adolph Franz Friedrich Ludwig Knigge? Und was hat der Mann mit gutem Benehmen zu tun? Wozu brauchen wir die Benimm-Regeln? Es ist doch eigentlich viel lustiger, die Nudeln so richtig zu schlürfen, irgendeines der Bestecke zu nehmen und beim Essen richtig laut zu schmatzen. Dann wissen die anderen wenigstens, dass es schmeckt. Oder? Iris Schreiber vom Goldenen Hahn in Finsterwalde erklärt Dir bei einem Menü aus der vielfach preisgekrönten gesund-leckeren Küche von Frank Schreiber, wie man sich im Restaurant oder bei Freunden zu Besuch richtig verhält.

Samstag, 3. März 2018

11 bis 13 Uhr

Treffpunkt:

Restaurant »Goldener Hahn«
Bahnhofstraße 3
03238 Finsterwalde

Preis
pro Kind
39 €



Dieses Seminar beginnt schon zu Hause am Kleiderschrank: Überleg Dir, was Du anziehst, wenn Du zum Knigge-Seminar in das Restaurant gehst. Und dann: Viel Spaß beim Schlemmen und Lernen! Während Du isst und lernst, können Deine Eltern im Restaurant zu Mittag essen.

Die Referentin:

Iris Schreiber absolvierte ihre Ausbildung zur Hotel- und Restaurantfachfrau im Steigenberger Hotel Berlin. Anschließend arbeitete sie in gehobenen Restaurants und Hotels an der Ostsee, in Berlin und im Hilton Hotel als Restaurantleiterin. Iris Schreiber ist studierte PR-Referentin. Nun ist sie für das Hotel und den Service im Restaurant des Goldenen Hahns zuständig.

Und als Kind:

... hatte Iris Schreiber viele Hobbys. Lesen, Tanzen, Zeichnen und Fremdsprachen gehörten dazu. Ihr Lieblingsfach war Biologie. Besonders gerne las Iris Schreiber »Das fliegende Klassenzimmer« von Erich Kästner



Über Karpfen und Kanonen



Eine Exkursion kann wohl kaum gegensätzlicher sein! Das Eisenhüttenwerk Peitz und die angrenzenden Teiche ermöglichen es einerseits, in die Geschichte der Metallurgie einzutauchen und den ältesten Hochofenkomplex Deutschlands kennen zu lernen und andererseits, die Vielfalt der Flora und Fauna des Peitzer Teichgebietes zu erleben. Stimmt es, dass ein Karpfen Moos auf dem Rücken haben kann? Wovon ernähren sich

die Karpfen. Was ist der Unterschied zwischen einem Teich und einem See? Dies sind Fragen, die euch im Rahmen dieser Exkursion beantwortet werden.

Außerdem werdet ihr auch noch die folgende Frage am Ende des spannenden Tages beantworten können: Wie kann Karpfen schmecken? Denn ihr werdet Gelegenheit haben, selbst Karpfen zuzubereiten und zu kosten!

Samstag, 12. Mai 2018

10.30 bis 15 Uhr inkl. Mittagspause

Treffpunkt:

Eisenhüttenwerk Peitz
Hüttenwerk 1
03185 Peitz

**Bitte bringt Getränke,
festes Schuhwerk und
witterungsangepasste
Kleidung mit.**



Preis
pro Kind
8 €

Rettungswache Senftenberg

Ihr kennt das Signal: Mit lautem Tütütata braust der Rettungswagen an euch vorbei. Ganze 15 Minuten haben die Rettungsassistenten Zeit, um nach einem Notruf beim Patienten zu sein. Da muss nicht nur alles perfekt vorbereitet sein, sondern auch jeder Handgriff der Sanitäter und Ärzte punktgenau sitzen. Im Rettungswagen muss alles vorhanden sein, was für die Erste Hilfe am Patienten notwendig ist. Im Landkreis Oberspreewald-Lausitz gibt es insgesamt 7 Rettungswachen, eine davon ist in Senftenberg.

Samstag, 26. Mai 2018

11 und 13 Uhr

Treffpunkt:

Rettungswache Senftenberg
Krankenhausstraße 11
01968 Senftenberg

**Bitte bringt festes Schuhwerk und
witterungsangepasste Kleidung mit.**



VON BRUNO UND DEN SCHNELLEN HELFERN IN DER RETTUNGSWACHE

Was hat ein Skelett in der Rettungswache zu suchen? Und wer ist Bruno? Welche Ausrüstung nehmen die Rettungssanitäter und Ärzte mit, wenn sie zum Patienten eilen? Wie schnell darf ein Rettungswagen fahren? Wer entscheidet, ob der Hubschrauber zum Einsatz kommt oder der Rettungswagen losbraust? Was passiert, wenn ein Notruf ausgelöst wird? Wie sieht ein Rettungswagen von innen aus und was ist da alles drin?

Das Team der Rettungswache zeigt euch bei dieser Exkursion, wie hier gearbeitet wird und was bei einem Einsatz alles getan werden muss. Ihr werdet auch lernen, dass Rettungssanitäter, -assistenten und Notärzte ganz schön fit sein müssen. Außerdem üben sie manche Dinge in regelmäßigen Abständen wieder und wieder. Vielleicht dürft auch ihr an der Trainingspuppe üben und einen Blick in das Innere eines Rettungswagens werfen.



Kräuter-Kids-Kochclub



SPREEWALDKOCH PETER FRANKE

Fit und gesund wollen wir alle gern sein, denn wer schon einmal so richtig krank war, weiß, dass dann alles nicht mehr so viel Spaß macht. Gesundes Essen spielt dabei eine große Rolle. Im Spreewald zu Besuch bei Peter Franke wird er uns ganz viele Tricks für ein leichtes und gesundes Kochen geben. Wir werden Kräuter und andere Zutaten für unser Essen selber ernten und danach zubereiten. Brennnesseln oder Löwenzahn kennt fast

jeder. Aber wusstet ihr auch schon, dass man daraus ganz leckeres Essen machen kann? Auch unsere Getränke werden wir allein herstellen und später alles zusammen verkosten. Die kleinen selbstgemachten Schätze können wir nach der Veranstaltung sogar mit nach Hause nehmen und allen zeigen, was wir Gesundes gezaubert haben. Das tolle ist, dass wir die Gerichte kinderleicht zu Hause nachkochen können.

Sonntag, 27. Mai 2018

10 bis 13 Uhr

Treffpunkt:

Kräutermanufaktur
Byhlegurer Straße 17
03096 Burg/Spreewald



Preis
pro Kind
20 €

EXKURSION

Die Wiedehopf-Beringung live erleben

Mit seinem exotisch bunten Gefieder und seinem flatternden, hüpfenden Flug wirkt der Wiedehopf wie ein riesiger Schmetterling. Auf der Jagd nach Insekten und anderen Beutetieren flitzt er geschwind am Boden entlang. Wiedehopf-Küken verderben ihren Feinden den Appetit, indem sie ihnen üble Duftwolken entgegensprühen.

Um herauszufinden, wohin ihr Weg sie führt, werden die Wiedehopf-Küken beringt, noch bevor sie flügge sind. Bei dieser Beringung dürft ihr dabei sein und könnt so die Federpuschel aus nächster Nähe erleben. Von Beringer Frank Raden und Biologin Sandra Stahmann könnt ihr viel Spannendes über die Lebensweise dieser faszinierenden Vögel erfahren.

Die Exkursion führt in das Naturparadies Grünhaus, einem Schutzgebiet der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe. Da es sich um ein ehemaliges Bergbauggebiet handelt und wir auf unbefestigten Wegen und Trampelpfaden unterwegs sind, ist festes Schuhwerk vorgeschrieben. Kinder dürfen nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten teilnehmen. Bitte denkt auch an witterungsangepasste Kleidung, Kopfbedeckung, Getränke, Notizblock, Stift und wenn möglich Fernglas!



Foto: Sandra Stahmann

Preis
pro Kind
8 €

max. 8
Kinder pro
Exkursion

Samstag, 9. Juni 2018

Sonntag, 10. Juni 2018

8 bis 11 Uhr

Treffpunkt:

Gaststätte Zierenberg

Chausseestraße 6

03238 Lichterfeld-Schacksdorf

Von dort geht es mit den Privat-PKWs weiter ins Gelände.

Die Teilnahmegebühr ist direkt vor Ort zu entrichten. Nähere Informationen zur Exkursion: Sandra Stahmann (0157/83642290).



REISE IN DIE WELT VON ÖKOTANIEN

EXKURSION

Unter freiem Himmel

Hast du dir schon einmal überlegt, wie es ist, einen ganzen Tag im Freien zu verbringen – ganz ohne Fernseher, Spielekonsole und Bett? Was meinst du – wie würde sich das anfühlen, im selbstgebauten Nachtlager unter dem Sternenzelt zu schlafen? So wie z.B. die Indianer und Cowboys damals.

Wir zeigen dir, wie du eine Lagerfeuerstelle anlegst, das Feuer entfachst und am Leben erhältst, um dich daran zu wärmen und dein Essen zuzubereiten. Freue dich auf ein echtes Abenteuer, einen ganzen Tag im Freien, einen Tag mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen – einen Tag, an den du noch lange denken wirst.

Samstag/Sonntag, 23. bis 24. Juni 2018

11 Uhr am ersten Tag bis 11 Uhr am zweiten Tag

Treffpunkt:

Erlebniscamp Annahütte
c/o Ökotanien
Bahnhofstraße
01994 Annahütte

- **alles findet draußen statt**
- **Übernachtung unter freiem Himmel**
- **bitte eigenen Schlafsack mitbringen**



Preis
pro Kind
49 €*

* inklusive Material, Übernachtung und Verpflegung

Ein Blick zurück auf das alte Handwerk

Mit weites gehend naturbelassenem Holz und Weidenruten bauen wir uns unsere eigenen Objekte. Es entstehen einmalige und individuelle Küchenschälchen, Körbe, Holzlöffel, Kettenanhänger, Hinweis- oder Namensschilder, Waldgeister, Holzwichtel, Mobile oder was euch noch einfällt.

Es wird gesägt, gehackt, geschnitzt, gespalten, geflochten, gebunden und gebrannt; verworfen, genagelt, gestiftet, geleimt, geschabt, geölt und verziert und letztendlich mit nach Hause genommen.

Samstag/Sonntag, 23. bis 24. Juni 2018

11 Uhr am ersten Tag bis 11 Uhr am zweiten Tag

Treffpunkt:

Erlebniscamp Annahütte

c/o Ökotanien

Bahnhofstraße

01994 Annahütte

- **alles findet draußen statt**
- **Übernachtung in Hütten**
- **bitte eigenen Schlafsack mitbringen**



Preis
pro Kind
49 €*



ANMELDUNG

KINDERUNI CAMPUS SENFTENBERG

PER POST BTU Cottbus-Senftenberg
Großenhainer Str. 57
01968 Senftenberg

PER FAX 03573 85-258
PER E-MAIL kinderuni@b-tu.de
ONLINE www.b-tu.de/kinderuni

NAME VORNAME

GEBURTSDATUM GEBURTSORT

ADRESSE

TELEFON E-MAIL

KLASSE SCHULE

AUSWAHL VORLESUNGEN

Warum Elefanten nicht schwitzen und Astronauten nicht frieren

Prof. Dr. Peer Schmidt

Samstag, 14.10.2017, 11 Uhr, Senftenberg

Physik und Fantasy - dunkle Mächte zwischen Hogwarts und Mittelerte

Dr. Olaf Gutscheker

Samstag, 18.11.2017, 11 Uhr, Senftenberg

Universität? Steckt da nicht »Universum« drin?

Claudia Bade Greve

Samstag, 9.12.2017, 11 Uhr, Senftenberg

Brücken verbinden Menschen.

Daniela Schob, M. Eng.

Samstag, 13.1.2018, 11 Uhr, Senftenberg

Wie die Bilder ins Fernsehen oder ins Smartphone kommen

Prof. Dr. Christian Hentschel

Samstag, 17.3.2018, 11 Uhr, Senftenberg

Wie der Strom in die Steckdose kommt

Prof. Dr. Kathrin Lehmann

Samstag, 14.4.2018, 11 Uhr, Senftenberg

Wie wird das Abwasser wieder sauber?

Dr. Andrea Straub

Samstag, 5.5.2018, 11 Uhr, Senftenberg

Pfui Spinne - Warum wir uns nicht vor Spinnen ekeln sollten

Prof. Dr. Klaus Birkhofer

Samstag, 16.6.2018, 11 Uhr, Senftenberg

ALLE UNSERE VORLESUNGEN
SIND KOSTENFREI!

AUSWAHL EXKURSIONEN

Die Anmeldung zu Exkursionen ist nur möglich, wenn an mindestens zwei Vorlesungen nachweislich teilgenommen wurde.

Alles Käse oder woher kommt die Milch?

- Samstag, 11. November 2017, 10 bis 12 Uhr
Preis pro Kind 6 €

Wie kommt das Essen im Krankenhaus zum Patienten?

- Samstag, 24. Februar 2018, 9 bis 11 Uhr
Preis pro Kind: 5 €

»Bitte und Danke!«

- Samstag, 3. März 2018, 11 bis 13 Uhr
Preis pro Kind: 39 €

Über Karpfen und Kanonen

- Samstag, 12. Mai 2018, 10.30 bis 15 Uhr
Preis pro Kind 8 €

Rettungswache Senftenberg

- Samstag, 26. Mai 2018, 11 Uhr
- Samstag, 26. Mai 2018, 13 Uhr

Kräuter-Kids-Kochclub

- Sonntag, 27. Mai 2018, 10 bis 13 Uhr
Preis pro Kind 20 €

Naturparadies Grünhaus

- Samstag, 9. Juni 2018, 8 bis 11 Uhr
- Sonntag, 10. Juni 2018, 8 bis 11 Uhr
Preis pro Kind 8 €, pro Familie 10 €

Reise in die Welt von Ökotanien

- Samstag/Sonntag, 23. bis 24. Juni 2018
11 Uhr am ersten Tag bis 11 Uhr am zweiten Tag
Preis pro Kind 49 € inkl. Material, Übernachtung und Verpflegung
- Unter freiem Himmel
- Ein Blick zurück auf das alte Handwerk

Der BTU Cottbus-Senftenberg wird das Recht übertragen, das Bild- und Tonmaterial meines Kindes, welches im Rahmen der Kinderuni Senftenberg gemacht wurde, uneingeschränkt zu nutzen.

UNTERSCHRIFT DES KINDES

UNTERSCHRIFT ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

INFORMATIONEN

ZUM VDINI-CLUB LAUSITZ

Der VDIni-Club Lausitz hält für dich viele spannende Experimente aus dem technischen und naturwissenschaftlichen Bereich bereit.

Auch wenn Mathe, Physik und Co. eigentlich nicht zu deinen Lieblingsfächern zählen, bist du bei uns herzlich willkommen! Hier kannst du ausprobieren, experimentieren und forschen und vor allem: fragen so viel du möchtest.

Studierende der BTU Cottbus-Senftenberg und weitere Helfer stehen dir beim Entdecken der Welt der Technik mit Rat und Tat zur Seite. Sie werden dir zeigen, wie spannend naturwissenschaftliche Fragen sein können und dass man sie anhand von praktischen Beispielen leicht beantworten kann.

Der VDIni-Club ist eine Initiative des VDI e.V. (Verein Deutscher Ingenieure e.V.), der an der BTU Cottbus-Senftenberg mit mehreren Arbeitskreisen vertreten ist.



Um an den Veranstaltungen des VDIni-Clubs teilnehmen zu können, solltest Du VDIni-Mitglied werden. Alle Informationen zur VDIni-Mitgliedschaft und zu den Veranstaltungen des VDIni-Clubs findest Du auf www.vdini-club.de. Nichtmitglieder dürfen einmal »zum Schnuppern« an einer VDIni-Veranstaltung teilnehmen.





FÜR KINDER VON 4 BIS 7 JAHREN

AM CAMPUS SENFTENBERG

Samstag, 9. Dezember 2017

9 und 11 Uhr

Rund ums Fahrrad!

Vielleicht könnt ihr schon Fahrrad fahren und sicher habt ihr einen Roller. Beschäftigt Euch nicht auch die Frage, warum ihr nicht beim Fahren umkippt? Wir schauen uns ein Rad ganz genau an und ergründen, warum das so ist. Und wir werden herausfinden, was ein Rad mit einem Brummkreis gemeinsam hat. Aber am Fahrrad gibt es noch viel mehr zu ergründen - wir finden es gemeinsam heraus!



Foto: VDI e.V. VDIini-Clubmagazin 02/2016

Samstag, 3. Februar 2018

9 und 11 Uhr

Strom selbst machen!

Die Glühlampe, das Radio, der Mixer. Alles braucht elektrischen Strom. Dieser wird im Kraftwerk erzeugt. Aber was machen wir, wenn mal keine Steckdose in der Nähe ist? Wir versuchen mit einfachen Mitteln Strom zu erzeugen und untersuchen Taschenlampen, die keine Batterie brauchen. Vielleicht gelingt es uns, eine Batterie selbst zu bauen und damit eine Taschenlampe zu basteln? Wer genug Ausdauer hat, schafft es vielleicht auch, soviel Strom zu erzeugen, dass ein Fernseher betrieben werden kann.



Foto: Fotolia



Samstag, 17. März 2018

9 und 11 Uhr

Wer baut den höchsten Turm?

Ein Turm kann viele Funktionen haben. Es gibt Aussichtstürme, Wachtürme, Fernsehtürme, Türme als Teil einer Burg oder eines Schlosses. Sie können aus ganz verschiedenen Materialien gebaut werden: Holz, Stahl, Stein, Beton aber auch aus Sand oder Papier. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Sicher hast Du selbst schon viele kleine und große Türme gebaut. Und ganz bestimmt ist es Dir beim Bauen ab und zu passiert, dass der Turm zusammenkracht. Was genau muss man eigentlich beachten, damit ein Turm nicht umkippt? Welche Materialien eignen sich besser, welche schlechter zum Turmbau? Wir bauen Türme mit einfachen Gegenstände die ihr alle zu Hause habt. Wer baut den besten Turm, der nicht nur hoch ist sondern auch meisten trägt?



Foto: Fotolia

Samstag, 14. April 2018

9 und 11 Uhr

Habt Ihr schon mal ein Papierflugzeug gebaut?

Wir untersuchen, wie ein Flugzeug gebaut sein muss, damit es möglichst lange fliegt. Muss es leicht, groß oder einfach nur schnell sein? Warum haben manche Flugzeuge Propeller und manche nicht?

Außerdem werden wir unterschiedliche Papierflugzeuge und vielleicht auch einen Hubschrauber selber bauen.



Foto: Fotolia



FÜR KINDER VON 4 BIS 7 JAHREN

AM CAMPUS SENFTENBERG

Samstag, 5. Mai 2018

9 bis 11 Uhr

Was ein Spiegel alles kann

»Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?«, fragt die böse Königin im Märchen Schneewittchen ihren Zauberspiegel. Der kann sogar antworten. Die Spiegel, mit denen wir experimentieren wollen, können vielleicht nicht sprechen, sind aber trotzdem spannend. Wie funktioniert so ein Spiegel und zeigt das Spiegelbild immer das Richtige?



Foto: Fotolia

Samstag, 16. Juni 2018

9 bis 11 Uhr

Wie belastbar ist Papier?



Foto: BTU, VDI e.V.

Sicher – Papier kennen alle Kinder. Man kann super damit basteln, darauf malen oder schreiben, Zeitung lesen, es zu Papierfliegern falten oder es zu kleinen Kügelchen formen. Es ist also vielseitig verwendbar und es macht unheimlich Spaß, sich selbst zu überlegen, was man daraus alles bauen kann. Ein Blatt Papier allein ist natürlich nicht besonders stabil. Versucht man es zu belasten, gibt es sehr schnell nach. Doch es verändert seine Fähigkeit, etwas zu tragen, wenn man es formt, knickt oder faltet. Im VDI-Club kannst Du ausprobieren, was man alles mit Papier anstellen kann und wie man seine Tragfähigkeit erhöhen kann. Sei gespannt auf die Kraft des Papiers! Wenn ihr danach aufmerksam Brücken oder Gebäude anschaut, erkennt ihr vielleicht einiges von dem wieder was ihr bei dieser Veranstaltung erforscht habt.



FÜR KINDER VON 7 BIS 12 JAHREN

Den Termin bitte unserer Internetseite www.vdini-club.de/lausitz entnehmen!

Exkursion zum DEKRA Automobil Test Center Klettwitz

Ihr habt bestimmt schon mal den schnellen Rennwagen auf dem Lausitzring zugeschaut. Vielleicht habt ihr Euch dabei auch gefragt, was auf der ovalen Rennstrecke nebenan passiert. Dort werden zum Beispiel neue Fahrzeuge getestet und Motoren geprüft.

Was und wie man dort prüft und welche Autohersteller dort ihre Fahrzeuge testen, erforschen wir bei unserer Exkursion zum DEKRA Automobil Test Center Klettwitz.



Foto: VDI e.V. VDI-Clubmagazin 02/2016



FÜR KINDER VON 7 BIS 12 JAHREN

Mittwoch, 14. Dezember 2017, 16 Uhr

Exkursion zum Wasserwerk Tettau

Dienstag, 16. Januar 2018, 16 Uhr

Exkursion zur Kläranlage Senftenberg

Morgens, abends und hoffentlich auch zwischendurch wascht ihr Euch. Ihr trinkt vielleicht Tee oder Wasser und mit Wasser kochen eure Eltern leckere Mittagsgerichte. Mehrfach am Tag geht ihr auf Toilette und spült anschließend mit Wasser.

Aber wo kommt das Wasser her das bei Euch zu Haus aus dem Wasserhahn sprudelt und wohin verschwindet es wenn es in den Abfluss läuft? Das und vieles mehr ergründen wir bei unseren Exkursionen zum Wasserwerk Tettau und zum Klärwerk in Senftenberg.



Foto: VDI e.V. VDI-Clubmagazin 02/2014



14. April, 5. Mai, 16. Juni 2018

jeweils 9 und 11 Uhr

Technikprojekt: Wir drucken 3-dimensional!

Mit einem normalen Drucker kann man Schrift und Bilder auf Papier drucken. Das kennt ihr sicher! Aber kann man auch Gegenstände drucken die man sonst nur durch bohren und sägen herstellen kann? Die Lösung heißt 3D-Druck! Was 3D-Druck bedeutet, wie es funktioniert und welche Maschinen man dafür braucht lernt ihr in unserem

Technik-Projekt. Ihr werdet dabei mit Computern umgehen und selbst Gegenstände konstruieren, ausdrucken und mit nach Hause nehmen! Für dieses Technik-Projekt solltet ihr natürlich rechnen und schreiben können und mit einem Computer umgehen können. Aber das ist ja für Euch kein Problem!



Foto: VDI e.V. VDI-Ini-Clubmagazin 02/2015

ANMELDUNG

VDINI-CLUB LAUSITZ

Damit wir unsere Veranstaltungen des VDIni-Club Lausitz besser planen können, ist für alle VDIni-Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich.

Die Anmeldung ist nur über das Internet auf der Seite www.vdini-club.de/lausitz unter »Veranstaltungen« möglich und wird per E-Mail bestätigt.

Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nur in Ausnahmefällen möglich!

Während der Veranstaltungen des VDIni-Club Lausitz werden Ton-, Bild- und Videoaufnahmen gemacht. Mit der Teilnahme an der VDIni-Club-Veranstaltung erklären die Teilnehmer und deren Eltern ihr Einverständnis für die Veröffentlichung der Ton-, Bild- und Videoaufnahmen der VDIni-Club-Veranstaltung und die Nutzung durch den VDIni-Club, den VDI e.V., den VDI Bezirksverein Berlin-Brandenburg e.V. und die BTU Cottbus-Senftenberg.

Treffpunkt für Veranstaltungen am Campus Senftenberg:

Konrad-Zuse-Medienzentrum (Gebäude 11)
Universitätsplatz 1
01968 Senftenberg

Alle weiteren wichtigen Informationen erhaltet ihr per E-Mail nach der Anmeldung.





Schenken Sie Ihrem Kind ein Stück Zukunft.

Investieren Sie in die (Aus-)Bildung Ihres Kindes und schaffen Sie so ein Fundament für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

- Sparplan, schon ab 25 Euro monatlich
- Zusätzliche Einzahlungen jederzeit möglich
- Flexible Laufzeit

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem persönlichen Berater.

KONTAKT KINDERUNI

T +49 (0)3573 85 335

F +49 (0)3573 85 258

E kinderuni@b-tu.de

www.b-tu.de/kinderuni

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



GEOlino

Klinikum Niederlausitz



Sparkasse
Niederlausitz

IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus - Senftenberg

Satz: inevent media, Cottbus

Fotos: IKMZ/Multimediazentrum, Klinikum Campus GmbH,
fokus-natur-Leo, Fotolia, Pixabay, VDIni-Club

Stand: September 2017

www.b-tu.de